

Arbeitsblatt zur akustischen Differenzierung

Schüler/in und Legasthietrainer/in sitzen gegenüber am Tisch. Die/der Schüler/in hat die Augen verbunden. Die/der Legasthietrainer/in macht eines der folgenden Geräusche:

Klatschen (in die Hände)

Patschen (auf die Oberschenkel)

Stampfen (auf den Boden)

Pfeifen

Schnalzen (mit der Zunge)

Klopfen (mit der Faust auf den Tisch)

Klopfen (mit dem Zeigefinger auf den Tisch)

Patschen (mit der flachen Hand auf den Tisch)

Die/der Schüler/in macht das Geräusch nach und benennt es.

Variante 1 Sequenz

Wenn die/der Schüler/in die Geräusche schon gut kennt, können auch Abfolgen geklatscht, gepatscht etc. werden:

z.B.: Pfeifen – Klatschen – Stampfen- Schnalzen – Stampfen

Diese kann entweder die/der Trainer/in vorgeben oder es funktioniert nach dem Prinzip „Ich packe meinen Koffer“ und es kommt je Runde ein neues Geräusch dazu.

Variante 2: Richtungshören

Bei dieser Variante sitzt das Kind auf dem Sessel und die/der Trainer/in steht dahinter und macht die Geräusche entweder links oder rechts vom Kind. Dem Kind können auch die Augen verbunden werden, damit es nicht abgelenkt wird bzw. nicht schummeln kann. Das Kind hebt erst den linken/rechten Daumen – je nachdem auf welcher Seite es das Geräusch gehört hat – und macht dann das Geräusch nach.

Die Klopfgeräusche werden nicht am Tisch, sondern auf der linken oder rechten Seite des Sesselrückens gemacht.